ZWÖNITZER ANZEIGER

kostenfrei
Nummer 41
13.10.2022
3. Jahrgang

Besondere Verdienste für Zwönitz geehrt – Festakt zum Tag der Deutschen Einheit

zwoenitzer-anzeiger.de
Ein smart ZWÖNITZ Onlineangebot

Informationen aus Stadtratsitzung 13.09.2022 Seiten 5/6

Sonderausstellung in Raritätensammlung eröffnet Seite 7

Programm Kirmes 2022 Seite 9

Festakt zur Verleihung der Zwönitzer Verdienstmedaillen

Die Besonderheit dieses Einheits-Jubiläums am 03.10.2022 wurde auch in diesem Jahr genutzt, um verdienstvolle Bürger der Stadt Zwönitz zu würdigen. Sie erhielten für ihr ehrenamtliches Engagement die Verdienstmedaille der Stadt Zwönitz in Bronze, Silber oder Gold. Jedes Jahr ruft die Verwaltung Einwohner und Vereine auf, ihre Vorschläge einzureichen, um diejenigen zu benennen, welche sich in besonders positiver Weise hervorheben. In diesem Jahr wurden folgende Bürgerinnen und Bürger für ihr Engagement geehrt.

Verdienstmedaille in Bronze

v.l.n.r. Karin Schuurman, Bärbel Rohde, Regina Neubert, Ilona Göhler

Auch in diesem Jahr wurde die Veranstaltung durch die Erzgebirgischen Blasmusikanten Zwönitz/Affalter e.V. begleitet.

v.l.n.r. Jens Kriegel, Sindy Troll, Ines Rösch-Hahnemann, Udo Littmann, Monique Jünger

v.l.n.r. Victor Rudolph, Anke Liebscher, Maria Weisbach, Ilona Lötzsch

v.l.n.r. Hubertus Ginzel, Jörg Scholz, Stephan Meier, Carsten Roth, Heidemarie Böhm, Joachim Wolle

v.l.n.r. Heiner Drechsel, Dagmar Wenke, Oliver Graichen, Karin Kraml, Hans Geißler, Kurt Franz

Nachreichungen: Burkhard Baumann, Nico Keller, Ingeborg Mahn, Heidemarie Weigelt, Marita Tasche, Tim Schnabel, Philipp Müller, Raik Tesche

Verdienstmedaille in Silber

v.l.n.r. Horst Lauckner, Jürgen Bach, Thomas Ahlheim, Jürgen Ebert, Ursula Herfurth

v.l.n.r. Friedbert Hanf, Günter Heller, Harry Kunz, Karl-Heinz Schremmer

v.l.n.r. Ellen Lötzsch, Anne Walter

v.l.n.r. Manfred Schnabel, Werner Störzel, Karl-Heinz Draheim (nicht im Bild)

Nachreichungen: Ulf Mothes, Marco Nobis, Hendrik Epperlein

Verdienstmedaille in Gold

v.l.n.r. Sonja Hildebrand, Jörg Schwarz

Nachreichung: Harald Mischnick

Sonja Hildebrand ist seit vielen Jahren für das Zwönitzer Genealogenstübchen aktiv. Die „Gelbe Reihe" (Quellen zur Orts- und Familiengeschichte des Erzgebirges) des Adam-Ries-Bundes Annaberg wurde in den letzten fünf Jahren fast ausschließlich von ihr geprägt. In ihrer Person verschmelzen fundiertes Wissen mit handwerklichem Können und einer herausragenden Arbeitsleistung. Die buchstabengetreuen Übertragungen der Gerichtsbücher Wiesa und des Amtes Stollberg, die die Grundlage der Hefte 37 bis 41 bildeten, sowie die bisherigen 14 Hefte, die unter ihrem Namen erschienen, können durchaus als Lebenswerk von Sonja Hildebrand bezeichnet werden. Ihre Übertragungen der Depositen haben das Ortsfamilienbuch Brünlos ermöglicht. Unverzichtbar waren ihre Übertragungen der vielen Zwönitzer Gerichtsbücher ab 1501 für das Erscheinen der 1. Chronik der Stadt Zwönitz 960 – 1945. Ihre erfolgreiche und gewissenhafte Tätigkeit wurde vom Adam-Ries-Bund mit einem Sonderpreis gewürdigt.
Sonja Hildebrand erhielt 2008 die Verdienstmedaille der Stadt Zwönitz in Bronze und 2015 in Silber.
Der Stadtrat von Zwönitz war sich einig, ihr außergewöhnliches Engagement mit der Verdienstmedaille in Gold zu würdigen.

Jörg Schwarz ist in der Abteilung Taekwondo des „Zwönitzer HSV 1928 e.V." seit 1994 Vereinsmitglied und war von 1998 bis 2022 Abteilungsleiter. Durch seine strukturierte Organisation, seine Integrität und Bescheidenheit schaffte er unermüdlich Raum für die Entwicklung vieler Persönlichkeiten und Sportler. Während Sportler und Trainer beim Wettkampf ihr Bestes gaben und beachtliche Erfolge erzielten, kämpfte Jörg Schwarz im Hintergrund sportpolitisch um Gerechtigkeit. Mit Geduld und Durchhaltevermögen stärkte er die Position der Abteilung Taekwondo innerhalb des Handballsportvereins, sowie den Stellenwert der sportlichen Leistungen und Erfolge der Zwönitzer Sportler im Landesfachverband. So konnten durch die hervorragenden sportlichen Leistungen von Sportlern und Trainern sowie das Wirken von Jörg Schwarz der Leistungsstützpunkt für olympischen Zweikampf bereits zwei Mal nach Zwönitz geholt werden.

Als willkommener und verlässlicher Partner beim Landessportbund, der Taekwondo Union Sachsen, sowie bei regionalen Medien wie PSR und MDR präsentiert er regional und überregional den Kampfsport Taekwondo, den Zwönitzer HSV 1828 e.V. und die Stadt Zwönitz.
Der Sport, der Verein und dessen Mitglieder sowie die Stadt Zwönitz standen immer im Vordergrund seines ehrenamtlichen Engagements.
Jörg Schwarz ist für seine Lebensleistung für den Taekwondosport mit dem Ehren-Dan (dem schwarzen Gürtel) der deutschen Taekwondounion ausgezeichnet worden.
Er erhielt 2010 die Verdienstmedaille der Stadt Zwönitz in Bronze und 2015 in Silber.
Der Stadtrat von Zwönitz war sich einig, sein außergewöhnliches Engagement mit der Verdienstmedaille in Gold zu würdigen.

Verleihung der Ehrenbürgerschaft

Ullrich Kenndoff (ganz links) und Karsten Mothes (zweiter von rechts, in Vertretung seines Großvaters Günther Mothes) nahmen die Ehrungen entgegen.

Die höchste Ehrung der Stadt Zwönitz ist die des Ehrenbürgers bzw. der Ehrenbürgerin. Auch am 03.10.2022 wurden zwei Ehrenbürger ausgezeichnet. Ulrich Kenndoff und Günther Mothes wollen wir Ihnen in der kommenden Ausgabe des Zwönitzer Anzeigers näher vorstellen.

Pfarrer Sieghard Löser bei seiner Rede zum Tag der deutschen Einheit in der Turnhalle der Katharina-Peters-Oberschule in Zwönitz

Tag der deutschen Einheit mit bewegender Rede

Die Rede anlässlich des Festaktes 32 Jahre Deutsche Einheit am 3. Oktober 2022 hielt der Elterleiner Pfarrer Sieghard Löser.
Als Einstieg wählte er das Thema Zeit. Er verwies darauf, dass Zeit alle Wunden heilt, dass sie vergeht und wir mit ihr. Mit seiner ihm vertrauten Materie der Theologie und ihrer Hilfswissenschaft – der Philosophie – ging er auf die drei Zeitbegriffe Kairos, Kronos und Aionos ein. Das griechische Wort Kairos beinhaltet den aktuellen Zeitpunkt, also den Augenblick. Die deutsche Wiedervereinigung vor 32 Jahren war solch ein Augenblick mit epochaler Bedeutung und gewaltigen Auswirkungen auf die meisten von uns. Kronos hingegen ist die vergehende Zeit, die ein Anfang, aber auch ein Ende besitzt. Pfarrer Löser nannte als Beispiel die DDR. „Das Beste an der DDR war für mich ihr Ende", so seine Einschätzung. Und Aionos hat Martin Luther einmal in seiner Bibelübersetzung mit Ewigkeit bzw. die Zeit Gottes wiedergegeben. Diese Ewigkeit wünschen wir uns für das geeinte Deutschland in Friede und respektvollem Miteinander.
Im Rückblick auf den 3. Oktober 1990 erinnerte der Elterleiner Pfarrer an zahlreiche Namen und Ereignisse, die zur Wiederherstellung der Einheit Deutschlands führten und verknüpfte diese mit sehr persönlichen Erlebnissen.
Er selbst erinnerte sich an die DDR als ein Land des Stillstandes. „Wenn du deine Lehre oder dein Studium abgeschlossen und deinen Platz in der Nische gefunden hattest, wusstest du: die nächsten 40 Jahre wird sich nichts ändern, bis du Rentner bist und in den Westen fahren kannst. Bis

dahin musst du dich gesund und fit halten, wenn du mit 65 den Kilimandscharo besteigen oder über den Kudamm gehen willst."
Sieghard Löser selbst wurde zunächst in der DDR ein Studium verweigert. Er erlernte einen Beruf und arbeitete in diesem bis 1987. In diesem Jahr durfte er dann als Späteinsteiger, also mit 28 Jahren, ein Studium am theologischen Seminar in Ostberlin aufnehmen. Es folgten interessante Berichte aus dieser Studienzeit im gespalteten Berlin, in denen er u.a. von der Berliner Golgathagemeinde und ihrem Entwurf für die Gründung einer Sozialdemokratischen Partei der DDR (SDP) erzählte, in der er selbst mitwirkte und deren Ziel ein verbesserlicher Sozialismus sein sollte. Er berichtete von seinen Erlebnissen und Begegnungen kurz vor dem Mauerfall und von den Demonstrationen in seiner Heimatstadt Annaberg.
Sieghard Löser verbrachte das Wintersemester nach dem Mauerfall in Erfurt und berichtete über die dort stattgefundenen Wahlkampfreden u.a. von Volker Rühe, Willy Brand, Hans-Dietrich Genscher und Hans Wilhelm Eberling. Er brachte seinen Respekt gegenüber Helmut Kohl zum Ausdruck, welcher als einziger prominenter Redner den Nerv der Zuhörer traf, als er von seiner Vision der blühenden Landschaften in den neuen Bundesländern sprach.
Sieghard Lösers persönliches Fazit im Rückblick auf die DDR lautet: „Was auf Unrecht und Lüge aufgebaut ist, kann nicht auf Dauer bestehen." Und noch ein Zitat des Rabbiner Elie Abadie hat er den Festbesuchern als Gedanken mit auf den Weg gegeben:

Wo es keine Erinnerung gibt, gibt es keine Wahrheit.
Wo es keine Wahrheit gibt, wird es keine Gerechtigkeit geben.
Wo es keine Gerechtigkeit gibt, wird es keine Versöhnung geben.
Wo es keine Versöhnung gibt, wird es keinen Frieden geben.

Mit einem Ausflug in die griechische Mythologie schloss er den Kreis seiner Rede zum Anfang und beendetet diese mit dem Psalm: „Meine Zeit steht in deinen Händen – du stellst meine Füße auf weiten Raum."

„Handschlag drauf" – Gratulationen zur Stadtratssitzung am 13. September

In der Septembersitzung des Stadtrates im Brauerei Gasthof Zwönitz bestätigte Bürgermeister Wolfgang Triebert die Bestellung der gewählten Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Zwönitz „per Handschlag". Das ist die übliche Vorgehensweise und eine schöne Tradition. Zuvor bestätigte der Stadtrat einstimmig die Wahl der Wehrleitungen, die gemäß der Feuerwehrsatzung der Stadt Zwönitz am 01.07.2022 erfolgte.

v.l.n.r. Ortswehrleiter Brünlos/stellvertretender Gemeindewehrleiter Kamerad Michael Fichtner, Gemeindewehrleiter/Ortswehrleiter Zwönitz Kamerad Lars Seitenglanz, Ortswehrleiter Kühnhaide Stefan Hanisch, Ortswehrleiter Günsdorf Kamerad Erik Eckhardt, stellvertretender Ortswehrleiter Zwönitz Kamerad Andrê Schindler, stellvertretender Ortswehrleiter Kühnhaide Kamerad Michael Decker, stellvertretender Ortswehrleiter Dorfchemnitz Robert Herrmann, stellvertretender Ortswehrleiter Hormersdorf Kamerad Matthias Bohn, Ortswehrleiter Hormersdorf Kamerad Jens Berger, Bürgermeister Wolfgang Triebert

Bürgermeister Wolfgang Triebert gratulierte Andy Kehrer (l.) zur Wiederwahl als Beigeordneter der Stadt Zwönitz.

Weiterhin gratulierte Bürgermeister Wolfgang Triebert dem durch den Stadtrat wieder gewählten Beigeordneten Andy Kehrer. Für weitere sieben Jahre trägt er die Gesamtverantwortung für die Fachbereiche Finanzen, Ordnung und Sicherheit, Bürgerservice und Standesamt sowie Bäder der Stadtverwaltung Zwönitz.

Im weiteren Verlauf der Sitzung ging es im Wesentlichen um baufachliche Beschlüsse und Informationen aus dem Finanzbereich.
Gerade bei Beschlüssen zum Thema Bau wird immer wieder Kritik an die Verwaltung herangetragen, die Unverständnis darüber zum Ausdruck bringt, dass Zwönitz in der aktuellen Lage weiterhin teure Großprojekte realisiert bzw. plant. In vielen Kommunen werden keine Projekte mehr umgesetzt bzw. neu in Angriff genommen. Über die aktuelle Zwönitzer Finanzsituation wird gerade im Rathaus ausgiebig gesprochen, denn für die nächsten beiden Jahre muss ein neuer Haushaltplan aufgestellt werden. Wie der Bürgermeister berichtete, müssen kräftig

mit dem Rotstift Wünsche der Kostenstellenverantwortlichen zusammengestrichen werden, da der Haushalt sonst nicht „rund" wird. Gesetzmäßig ist das Planwerk nur, wenn die gewünschten Ausgaben für die laufende Verwaltungstätigkeit vollständig durch Einnahmen aus Steuern, Abgaben und Gebühren gedeckt sind. Eigentlich müssten diese Einnahmen die Ausgaben regelmäßig übersteigen, um die Eigenanteile von Investitionen finanzieren zu können. Dies wird für das kommende Jahr jedoch nicht gelingen. Zu groß sind die Aufwüchse bei den Personalkosten infolge horenter Tarifabschlüsse oder die Explosion von Dienstleistungskosten infolge der Mindestlohnerhöhung. Auch die enorme Verteuerung in vielen Bereichen des Lebens trifft die Stadtkasse ebenso hart, wie die Haushaltskasse der Bürger selbst. „Wir können glücklich sein, dass wir in den vergangenen Jahren sehr gut gewirtschaftet haben und die dort entstandenen Überschüsse jetzt für dringend notwendige Investitionen einsetzen können", so Bürgermeister Wolfgang Triebert. Die Investitionen werden gebraucht, um die Stadt mit ihren Ortsteilen attraktiv für Zuzug zu gestalten. Wenn die Einwohnerzahl immer weiter absinkt, sinken auch die städtischen Einnahmen und die Stadtverwaltung könnte bald etliche freiwillige Aufgaben wie Bäder, Feste und Veranstaltungen, Vereinszuschüsse und Ähnliches nicht mehr aufrecht erhalten.

Aktueller Stand Anbau Austelvilla

Alle Zwönitzer Großinvestitionen sind zu einem hohen Prozentsatz mit zweckgebundenen Fördermitteln gegenfinanziert. Würde man auf eine solche Investition verzichten, müssten viele Millionen zurückgegeben werden.

Beispiel: Grundhafter Ausbau der Herrengasse in Zwönitz/Ortsteil Günsdorf. Diese ist abwasserseitig noch nicht erschlossen. Bereits im Zuge des Ausbaus der S233 wurde im Rahmen des Abwasserbeseitigungskonzeptes die Anbindung der Anwohner mit auf den Plan gehoben. Für diesen grundhaften Ausbau wurden als gemeinsame Maßnahme von Stadt, ZWW und Mitnetz Strom im Jahr 2021 die Fördermittel beantragt und die Mittelbereitstellung im Mai 2022 bestätigt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 1,1 Millionen EUR, wovon lediglich 300 Tausend aus den angesammelten Investitionsrücklagen der Stadtkasse bezahlt werden müssen.

Daher wird fleißig an den begonnenen Projekten weiter gearbeitet. So auch am Sauna-Fitness-Projekt, denn inzwischen ist die Baugenehmigung eingetroffen. Wir warten nun noch auf das Ergebnis der baufachlichen Prüfung durch den Staatsbetrieb Sächsische Immobilien. Sobald dieser vorliegt, kann die Planung weiter voran getrieben werden.

In der Septembersitzung erfolgten weitere Vergaben zum Projekt Ersatzneubau Mehrzweckgebäude an der Austel Villa.

Einstimmig wurde auch der Deckensanierung der Schlüsselstraße zugestimmt. Ebenso geht der Kampf um den Erhalt und die Ertüchtigung der Fuchsbrunnbrücke als Rad- und Fußweg weiter. So hat der Stadtrat die Beauftragung der nächsten Planungsleistungen beschlossen.

Ebenfalls einer geänderten Planung zur Errichtung einer Getreidesiloanlage durch die Zwönitzer Agrargenossenschaft e.G. am Standort Stollberger Straße 47 wurde mit dem gemeindlichen Einvernehmen „grünes Licht" erteilt.

Ein weiteres Thema war die Neufestsetzung der Pachthöhe der insgesamt in städtischer Hand befindlichen 134 Pachtstellplätze. Seit 1998 lag der Preis bisher bei 13-15 EUR/Stellplatz. Im Zuge der Einführung der Umsatzsteuerpflicht für Gemeinden unterliegen diese Einnahmen ab 1.1.2023 der Umsatzsteuerpflicht. Folglich wird die Pacht künftig 17,85 EUR betragen.

Polizeibericht

Verkehrsunfall mit zwei leicht verletzten Personen

Die Unfallbeteiligten befuhren am 30.09.2022 gegen 14:15 Uhr die S258 aus Richtung Zwönitz in Richtung Scheibenberg. Der 37-jährige Fahrer eines BMW bog an der Zwönitzer Straße in Richtung Elterlein ab. Ein nachfolgendes unbeteiligtes Fahrzeug bremste daraufhin. Eine diesem Fahrzeug nachfolgende 51-jährige Dacia-Fahrerin musste, um einen Zusammenstoß mit dem Unbeteiligten zu vermeiden, nach rechts ausweichen. Durch dieses Manöver kollidierte sie mit dem abbiegenden BMW. Der Fahrer des BMW und seine 30-jährige Beifahrerin wurden dabei leicht verletzt. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von 10.000 Euro.

Neue Sonderausstellung in der Raritätensammlung Bruno Gebhardt eröffnet

Die Raritätensammlung Bruno Gebhardt ist immer für eine Überraschung gut. Seidenglanz und Schwert statt Klöppelspitze und Schnitzerei, locken die Besucher der neuen Sonderausstellung aus dem Weihnachtsland in das ferne Japan. Hochwertige Leihgaben von Peter Zimmermann aus Ahrensburg ergänzen die exotischen Kostbarkeiten aus Bruno Gebhardt's Sammlung. Kunstvolle und raffinierte Accessoires, die vom Reisespiegel bis zur Kampfpfeife reichen, gewähren Einblicke in die Welt der Geishas und Samurai.

Museumsleiterin Paula Stötzer bei der Eröffnung der Sonderausstellung.

Die Sonderausstellung **"Kimono vs. Samurai-Rüstung - die Kunst des Ankleidens im Land der Kirschblüte"** zeigt wertvolle Gewänder und Details aus einem dem Erzgebirger fremden Kulturkreis. Götter und Geister finden sich wieder, geschmiedet, gewebt und gestickt in der Garderobe aus Fernost. Das Kunsthandwerk wird das Publikum faszinieren wie einst den Sammler, Maler und Schnitzer Bruno Gebhardt und nicht zuletzt für Kontraste sorgen im Gebirge der Männelmacher und Reifendreher.

Am 30.09. konnte die neue Sonderausstellung im kleinen Kreis eröffnet werden. Frau Kathrin Lacher aus dem Schwarzenberger Teeladen Nieswurz goss Grünen Tee aus Japan aus, der genüsslich geschlürft werden durfte. Am ersten Öffnungstag wurde die Ausstellung bereits zahlreich besucht. Derzeit planen die Ausstellungsmacher noch Termine für ein Rahmenprogramm zur Sonderschau. Es sind Kombinationen aus Origamikursen mit Teeverkostung und Ausstellungsbesuch vorgesehen. Weitere Informationen folgen!

Das Museumsteam der HEIMATWELTEN ZWÖNITZ freut sich auf IHREN Besuch und wünscht viel Freude beim Entdecken der Kostbarkeiten aus Fernost. Die Ausstellung kann bis 29.04.2023 immer Samstag von 13 bis 17 Uhr besichtigt werden. Führungen außerhalb der regulären Öffnungszeiten sind für Gruppen ab 6 Personen nach Voranmeldung möglich.

Text: Paula Stötzer

Wetterfahne und Wasserzeichen – Papiermühle feiert Handwerkertag mit Neptunfest

Handgemachtes Büttenpapier, ein kostbares Stück Beständigkeit in der Schnelllebigkeit unserer Zeit. Es hat Struktur und Format, jedes Blatt ist ein Unikat. Im Licht offenbart sich ein Wasserzeichen mit Symbolkraft. In der Papiermühle Niederzwönitz tauchen Besucher in die Kunst des Papierschöpfens ein und gehen dem Geheimnis des durchscheinenden Bildes im Papier auf den Grund.

Der diesjährige Tag des traditionellen Handwerks steht ganz im (Wasser)Zeichen der neuen Wetterfahne. Denn die Papiermühle bekommt nach fast 100 Jahren die gemäß historischem Abbild rekonstruierte Wetterfahne aufgesetzt. Der Gott des Meeres lenkt fortan wieder vom Dach aus die Geschicke der alten Wassermühle. Aus diesem Grund wird ein Neptunfest zelebriert, mit feierlicher Enthüllung der Wetterfahne, Fischbrötchen und Aquarellmalerei. Es wird den ganzen Tag aus dem Vollen geschöpft, es entstehen tiefseeblaue Bilder und Meeresbewohner aus Altpapier. Die Macher der Wetterfahne – Schmiede und Dachdecker – stellen ebenfalls ihr Handwerk zur Schau. Für handgemachte Musik sorgen die Shamrock Sheep.

Wann?
16.10. von 10 bis 17 Uhr
Wo?
Papiermühle Niederzwönitz
Wie viel?
5,- / erm. 3,- / Familie 12,- EUR

Anzeige(n)

Anzeigentelefon
- **für gewerbliche Anzeigen Telefon: (037208) 876-200**
- **für private Anzeigen Telefon: (037208) 876-199**

Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

BESTATTUNGEN PIETÄT
Junghanns
Inhaber
Christian Ullmann
Tag & Nacht dienstbereit
Markt 5 - 08297 Zwönitz
Telefon 037754 77011
www.bestattungen-junghanns.de
Ihr persönlicher Ansprechpartner für Bestattungen aller Art, Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung, Überführungen weltweit, Bestattungen auf allen Friedhöfen, Hausbesuch auf Wunsch, eigener Abschiedsraum

Aktuelle Bauvorhaben der Stadt

Im Folgenden wollen wir ihnen die aktuellsten Informationen zu einigen Bauvorhaben im Stadtgebiet liefern.

Straßenbau Dittersdorfer Straße

Bereits seit einigen Monaten beschäftigt uns die Baumaßnahme an der Dittersdorfer Straße. Nach dem Asphalteinbau im ersten Teil der Strecke Ende August ist der zweite Streckenabschnitt nun für die 41. bzw. 42. Kalenderwoche geplant. Überraschungen im Untergrund und der sehr regnerische September hatten leider zu bauzeitlichen Verzögerungen geführt. Ab dem 22.10.2022 wird die Straße nun wieder für den Verkehr freigegeben.

Straßenbau Schlüsselstraße

Bei diesem Straßenbauprojekt wurde mit den Fräsarbeiten am 05.10.2022 begonnen. Im Rahmen der Instandhaltung der städtischen Straßen werden die größten Schäden beseitigt und das Bankett wieder hergestellt. Damit wird die Befahrbarkeit wieder hergestellt. Wenn es keine größeren Überraschungen gibt, wird die Straße in der 42. Kalenderwoche wieder befahrbar sein.

Umbau Feuerwehrgerätehaus Kühnhaide

Bei dem Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Kühnhaide standen umfangreiche Baumaßnahmen an. Durch das neue Fahrzeug der Wehr waren umfangreiche Umbaumaßnahmen notwendig. Anfang September ging es los. Die Fahrzeughalle wurde eingerüstet und die Dachkonstruktion Schritt für Schritt demontiert. Nach Fertigstellung der Arbeiten wurde eine neue Fertigteildecke installiert und Anfang Oktober die letzten Schritte der Sanierung durchgeführt.

Impressum:
Herausgeber: Hannes Riedel, Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- & Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau / OT Ottendorf, Tel. 037208 876-0, Fax: 037208 876 298, info@riedel-verlag.de
Redaktioneller Teil der Verwaltung, mit Mitteilungen aus dem Rathaus und anderer Behörden und kommunaler Einrichtungen: V.i.S.d.P. ist der BM der Stadt Zwönitz bzw. die Leiterinnen/Leiter der kommunalen Einrichtungen.
Redaktion: Stadtverwaltung Zwönitz, Markt 6, 08297 Zwönitz, Tel.: 037754 35-0, Fax: 037754 35-199, E-Mail: anzeiger@ zwoenitz.de
Lokaler Teil: V.i.S.d.P. Hannes Riedel bzw. die Autoren/Bildautoren der einzelnen Beiträge.
Lokaler Ansprechpartner: Redaktion Zwönitzer Anzeiger, Markt 6, 08297 Zwönitz, Tel.: 037754 35-0, Fax: 037754 35-199, E-Mail: anzeiger@zwoenitz.de
Der Zwönitzer Anzeiger wird darüber hinaus unter www.riedel-verlag.de und www.stadt-zwoenitz.de veröffentlicht.

ZWÖNITZER KIRMES
vom 21. bis 23. Oktober 2022

Fotos: FB SMPrecords

GEWERBE- & VERKEHRSVEREIN ZWÖNITZ E.V.

Mitten drin … Achim Petry live in Zwönitz

FREITAG, 21.10.2022

19.00 – 23.00 Uhr Kirmes-Warm-Up
mit Mich & Mosch auf der Marktbühne und buntem Volksfest im Bereich Markt / Alte Schulsraße

SAMSTAG, 22.10.2022

ab 13.00 Uhr Buntes Markttreiben – Verkaufsstände und Schausteller in der gesamten Innenstadt

14.00 – 17.00 Uhr Großes Kinder- und Familienfest der Zwönitzer Feuerwehren
Feuerwehr zum Anfassen und Ausfragen an vielen interessanten Stationen in der Zwönitzer Innenstadt

14.00 Uhr Eröffnung auf der Marktbühne mit Vorstellung des neuen Löschfahrzeugs

17.00 – 17.30 Uhr Das Sandmännchen kommt mit dem Feuerwehrauto

18.00 – 22.00 Uhr „Die Strawberries" – Westsachsens Antwort auf die Beatles!

SONNTAG, 23.10.2022

10.00 – 11.00 Uhr Gottesdienst in der Trinitatiskirche

11.00 – 12.00 Uhr Frühschoppen auf dem Marktplatz mit dem Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Schönfeld

13.00 – 14.00 Uhr Großer Kirmesumzug der Zwönitzer Vereine und Gewerbetreibenden

PROGRAMM AUF DEM MARKTPLATZ:

14.00 Uhr Salutschießen des Zwönitzer Schützenvereins

14.10 Uhr traditioneller Kuchenanschnitt durch Bürgermeister Wolfgang Triebert, dem Bretschneider-Bäck aus der Langen Gasse und den Zwönitzer Nachtwächtern

15.00 – 16.00 Uhr Erzgebirgische Blasmusikanten Zwönitz-Affalter e. V.

16.00 – 17.00 Uhr Live-Musik mit den Horseless Riders

ab 17.30 Uhr Mitten drin … Achim Petry live in Zwönitz

Toiletten finden Sie in der Stadtinformation, im Poststall und in der Bibliothek.

Die innerstädtischen Geschäfte haben am Samstag 9 – 18 Uhr und am Sonntag ab 13Uhr geöffnet.

Das ERZmobil verkehrt Samstag 13 – 21 Uhr und Sonntag 11 – 19 Uhr.

ERZmobil

Veranstaltungsvorschau

01.06.2022 bis 31.10.2022 Sonderausstellung • "Wir hatten ja nüscht"? Ostprodukte aus Papier und Pappe • "Irmie" führt durch 4 Jahrzehnte DDR, lässt Besucher an ihren Erinnerungen teilhaben. Im Mittelpunkt steht Alltägliches aus Pappe und Papier. Bunt, bespielt, heiß begehrt - die Ausstellung zeigt das Material in großer Vielfalt und Wertschätzung.
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag: 10 - 16 Uhr
✆ Technisches Museum Papiermühle, Niederzwönitzer Str. 62a 037754 2690, papiermuehle@zwoenitz.de

01.10.2022 bis 29.04.2023 Sonderausstellung "Kimono vs. Samurai-Rüstung - die Kunst des Ankleidens im Land der Kirschblüte" • Raritätensammlung Bruno Gebhardt · Rathausstr. 14 • Japan kommt mit Stahl und Seide nach Zwönitz. Gezeigt wird die Sammlung von Peter Zimmermann aus Hamburg. Vom Krieger bis zur Geisha präsentiert die Schau einen modischen Streifzug durch Fernost.
Öffnungszeiten: Samstag 13 Uhr – 17 Uhr und nach Voranmeldung
✆ Raritätensammlung Bruno Gebhardt 037754 2323 oder 2690, bruno@zwoenitz.de

16.10.2022 Tag des traditionellen Handwerks • 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr Handwerksbetriebe in Zwönitz und Ortsteilen Zum "Tag des traditionellen Handwerks" beteiligt sich in Zwönitz neben dem Technischen Museum Papiermühle auch das Sägewerk Weber in Dorfchemnitz.
Technisches Museum Papiermühle: Papierschöpfen und Museumsführung durch die Pappenfabrik, Angebote für Kinder: Papierschöpfen und gestalten
Brauerei Zwönitz: Herstellung von Likör- und Spirituosenspezialitäten bzw. die Herstellung der zahlreichen Produkte, Angebote für Kinder: Hüpfkissen, Streichelzoo
Sägewerk Weber: Sägen alter Bäume mit neuer Technik - Vorführung zu jeder vollen Stunde
Ausführliche Informationen zu den Teilnehmern in Zwönitz und im gesamten Erzgebirge finden Sie auf der Internetseite des Tourismusverbandes Erzgebirge: https://www.erzgebirge-tourismus.de/tag-des-handwerks/
✆ Technisches Museum Papiermühle 037754 2690, papiermuehle@zwoenitz.de,
✆ Sägewerk Weber 037754 3832, www.saegewerk-weber.de

16.10.2022 70 Jahre Posaunenchor Hormersdorf
10:00 Uhr Landeskirchliche Gemeinschaft Hormersdorf, 08297 Zwönitz OT Hormersdorf
Posaunenchor Hormersdorf

18.10.2022 Vormittags-Malkurs für Kinder in den Herbstferien • 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr Atelier unterm Dach, Obere Dorfstraße 38a, 08297 Zwönitz OT Hormersdorf • Acrylworkshop für Kinder von 6 - 14 Jahren. Bitte Kleidung tragen, die auch mal einen Klecks abbekommen darf. Material ist im Preis von 19 € inbegriffen. Anmeldung bitte unter www.wetzel-katrin.com. Bei Anmeldung akzeptieren Sie die AGB der Auftragsmalerei.
✆ Katrin Wetzel 03721 269535 o. 0176 95675977, www.wetzel-katrin.com/kursangebote

19.10.2022 Herbstprogramm BUNTES AUS DER BÜTTE · Workshop Neptun Ahoi
10:00 Uhr bis 11:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr
Papiermühle Niederzwönitz · Niederzwönitzer Str. 62a · 08297 Zwönitz • In der Bütte herrscht Wellengang. Es wird aus dem Vollen geschöpft. Dabei entstehen tiefseeblaue Kunstwerke und Schachteln für gesammeltes Strandgut. Preis: 7 € pro Person, max. 8 Teilnehmer pro Workshop,
✆ Voranmeldung erforderlich per Tel. 037754 2690 oder papiermuehle@zwoenitz.de

19.10.2022 Ganztages-Malkurs für Kinder in den Herbstferien • 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr Atelier unterm Dach, Obere Dorfstraße, 08297 Zwönitz OT Hormersdorf • Ganztags-Acrylworkshop für Kinder von 6 - 14 Jahren. Bitte Kleidung tragen, die auch mal einen Klecks abbekommen darf. Für die Mittagspause bitte etwas zu Essen und zu Trinken mitgeben. Material ist im Preis von 32 € inbegriffen. Anmeldung bitte unter www.wetzel-katrin.com . Bei Anmeldung akzeptieren Sie die AGB der Auftragsmalerei.
✆ Katrin Wetzel 03721 269535 o. 0176 95675977, www.wetzel-katrin.com/kursangebote

20.10.2022 Herbstprogramm BUNTES AUS DER BÜTTE · Workshop Happy Halloween
10:00 Uhr bis 11:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr • Papiermühle Niederzwönitz · Niederzwönitzer Str. 62a · 08297 Zwönitz • Huschende Schatten im flackernden Kerzenlicht sorgen für eine schaurig schöne Stimmung. Ob Hexenfeuer oder untoter Leuchtkörper, in der Papiermühle werden Altgläser zum Windlicht eurer (Qu)wahl. Bitte sauberes Altglas mitbringen. Preis: 7 € pro Person, max. 8 Teilnehmer pro Workshop
✆ Voranmeldung erforderlich per Tel. 037754 2690 oder papiermuehle@zwoenitz.de

21.10.2022 Herbstprogramm BUNTES AUS DER BÜTTE · Herbstkollektion • 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr • Papiermühle Niederzwönitz · Niederzwönitzer Str. 62a · 08297 Zwönitz OT Niederzwönitz • Flammender Ziegenbart und feuriger Storchenschnabel, eingeschöpft in Papier, werden zu Schmuckstücken, Lesezeichen, Glücksbringern nach eurem Geschmack. Preis pro Person: 12 €, max. 8 Teilnehmer pro Workshop
✆ Voranmeldung erforderlich per Tel. 037754 2690 oder papiermuehle@zwoenitz.de

21.10.2022 Sportwandern - Panoramarundweg um Zwönitz, ca. 20km • 09:00 Uhr Parkplatz Heinrich-Heine-Straße Einfach immer entlang des ausgeschilderten Weges genießen wir die Aussicht auf Zwönitz, die herbstlich gefärbte Natur und das Spiel der Wolken.
✆ Kerstin Meinhold 0174/6833848

21.10.2022 bis 23.10.2022 Zwönitzer Kirmes • Marktplatz und Innenstadt • Zwönitz feiert Kirmes, mit Musik und guter Laune, allerlei Händlern, Schaustellern, einem reichhaltigen Speisen- und Getränkeangebot und natürlich mit dem guten Zwönitzer Bier. • Freitag: ab 19:00 Uhr • Samstag: ab 13:00 Uhr • Sonntag: ab 11:00 Uhr, 13:00 Uhr Umzug durch die Innenstadt
✆ Gewerbe- und Verkehrsverein, Dominik Naumann 037754/59905

25.10.2022 Kaffeekränzel im "Stampfencafé" • 14:00 - 17:00 Uhr Am Anger 1a OT Dorfchemnitz • In den Räumlichkeiten der Gaststätte am Heimatmuseum "Knochenstampfe" öffnet das "Stampfencafé" mit Kaffee, Kuchen, Getränken und kleinen Imbissangeboten.
✆ Freunde der Knochenstampfe e.V. 01729539206 www.stampfencafe.de

25.10.2022 Vormittags-Malkurs für Kinder in den Herbstferien • 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr Atelier unterm Dach, Obere Dorfstraße 38a, 08297 Zwönitz OT Hormersdorf • siehe Veranstaltung am 18.10.2022

26.10.2022 Herbstprogramm BUNTES AUS DER BÜTTE · Workshop Neptun Ahoi
10:00 Uhr bis 11:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr
✆ Papiermühle Niederzwönitz · Niederzwönitzer Str. 62a · 08297 Zwönitz • siehe Veranstaltung am 19.10.2022

26.10.2022 Ganztages-Malkurs für Kinder in den Herbstferien • 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr Atelier unterm Dach, Obere Dorfstraße, 08297 Zwönitz OT Hormersdorf • siehe Veranstaltung am 19.10.2022

27.10.2022 Herbstprogramm BUNTES AUS DER BÜTTE · Workshop Happy Halloween
10:00 Uhr bis 11:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr • Papiermühle Niederzwönitz · Niederzwönitzer Str. 62a · 08297 Zwönitz • siehe Veranstaltung am 20.10.2022

28.10.2022 Herbstprogramm BUNTES AUS DER BÜTTE · Herbstkollektion • 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr • Papiermühle Niederzwönitz · Niederzwönitzer Str. 62a · 08297 Zwönitz OT Niederzwönitz • siehe Veranstaltung am 21.10.2022

29.10.2022 Schottischer Abend mit Whiskyverkostung • 19:00 Uhr bis 22:00 Uhr Stampfencafé, Am Anger 1a, 08297 Zwönitz OT Dorfchemnitz
✆ kontakt@stampfencafe.de
Andrea und Claus Uhlmann
0172 9539206

29.10.2022 Herbstprogramm BUNTES AUS DER BÜTTE · Workshop Happy Halloween
10:00 Uhr bis 11:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr Papiermühle Niederzwönitz · Niederzwönitzer Str. 62a · 08297 Zwönitz • siehe Veranstaltung am 20.10.2022

29.10.2022 bis 30.10.2022 Kreisjunggeflügelausstellung • 09:00 Uhr Volkshaus Brünlos, 08297 Zwönitz OT Brünlos • Es kommen ca. 500 Tiere zur Ausstellung. • Die Ausstellung ist geöffnet am 29.10.2022 von 09:00 Uhr - 17:00 Uhr und am 30.10.2022 von 09:00 Uhr - 15:00 Uhr. Für eine Tombola mit tollen Preisen wird ebenfalls gesorgt.
Rassegeflügelzüchterverein Brünlos, Danilo Heller

30.10.2022 Herbstprogramm BUNTES AUS DER BÜTTE · Workshop Happy Halloween
10:00 Uhr bis 11:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr Papiermühle Niederzwönitz · Niederzwönitzer Str. 62a · 08297 Zwönitz • siehe Veranstaltung am 20.10.2022

05.11.2022 bis 06.11.2022 Kirmes Brünlos • Rummel auf dem Dorfplatz, 08297 Zwönitz OT Brünlos • Samstag ab 14:00 Uhr und Sonntag ab 11:00 Uhr. Schausteller mit Fahrgeschäften, Musik und buntes Kirmes-Treiben. Für das leibliche Wohl sorgt der örtliche Feuerwehrverein.
Freiwillige Feuerwehr und Feuerwehrverein Brünlos e.V.

06.11.2022 Jägergottesdienst anlässlich Hubertus-Gedenktag • 17:00 Uhr Ev.-Luth. Kirche, 08297 Zwönitz OT Dorfchemnitz • In Erinnerung und zu Ehren des Schutzpatrons der Jäger, der Natur und Umwelt, der Schützen und Schützenbruderschaften: Hubertus, Bischof von Lüttich (um 655 – 727) • Er lebte vor seiner Priesterweihe als Einsiedler und ernährte sich durch die Jagd. Auf den Heiligen, dessen Gedenktag wir am 3. November feiern, gehen einige Jagdbräuche zurück, so auch die Hubertusmesse. Den Gottesdienst hält Pfarrerin Steffi Stark, die Schriftlesung übernimmt Waidgenosse Friedrich Herold. Für eine stimmungsvolle Umrahmung sorgen die Oelsnitzer Jagdhornbläser des Kreisjagdverbandes Stollberg, unter der musikalischen Leitung von Waidgenossen Dirk Rentsch. Alle interessierten Bürger sind ganz herzlich eingeladen.
Jagdpächtergemeinschaft und Jagdgenossenschaft Dorfchemnitz / Günsdorf

06.11.2022 Heimatmuseum Hormersdorf geöffnet
14:00 - 18:00 Uhr Auerbacher Straße 5, OT Hormersdorf
Infos und Sonderführungen nach telefonischer Absprache.
✆ Frau Seifert 03721 23481 oder Frau Mönch 03721 23594

07.11.2022 bis 13.11.2022 Martinsgans • 11:00 Uhr Brauerei Zwönitz, Grünhainer Str. 15, 08297 Zwönitz • Vom 07. bis 13. November 2022 können Sie bei uns Ihr Martinsgansmenü (2 Gänge) vor Ort genießen. Eine Reservierung ist gewünscht.
✆ Dominik Naumann
037754 59905,
kontakt@brauerei-zwoenitz.de

Gesellschaft und Soziales

Kirchen

Die kirchlichen Termine entnehmen Sie bitte aufgrund der aktuell veränderten Situation den Aushängen Ihrer Kirchgemeinden oder den entsprechenden Web-Seiten.

- **Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hormersdorf –**
  www.kirche.hormersdorf.de
- **Ev.-Luth. Kirchgemeinde Zwönitz**
  Ev.-Luth. Kirche Trinitatis Zwönitz –
  www.kirche-zwoenitz.de
  Ev.-Luth. Kirche St. Johannis Niederzwönitz
  www.kirche-zwoenitz.de/zwoenitz-st-johannis.html
  Ev.-Luth. Kirche Dorfchemnitz
  www.kirche-zwoenitz.de/dorfchemnitz.html
  Ev.-Luth. Kirche Brünlos
  www.kirche-zwoenitz.de/bruenlos-1.html
- **Evangelisch-methodistische Kirche Zwönitz**
  www.emk-zwoenitztal.de
- **Kathol. Kirche St. Peter und Paul Zwönitz**
  www.katholische-pfarrei-mariä-geburt.de
- **Landeskirchliche Gemeinschaft Brünlos –**
  www.lkg-bruenlos.de
- **Landeskirchliche Gemeinschaft Dorfchemnitz**
  www.lkg-dorfchemnitz.de
- **Landeskirchliche Gemeinschaft Hormersdorf**
  www.lkg-hormersdorf.de
- **Landeskirchliche Gemeinschaft Zwönitz**
  www.lkg-zwoenitz.de

Aus den Einrichtungen

Vom Korn zum Brot

Eine besondere Sachunterrichtsstunde erlebten wir, die Klassen 3a und 3b der Goetheschule beim „Wetzel-Bäck“ in Niederzwönitz.
Im Unterricht lernten wir unsere heimischen Getreidearten kennen.
In der Bäckerei sahen und kosteten wir die daraus entstandenen Mehlsorten und Mischungen für Brot, Brötchen und Kuchen. Außerdem sahen wir die Arbeitsabläufe in einer Bäckerei.

Herr Wetzel hat uns sogar das „Geheimrezept“ von seinen Eierplätzchen verraten und mit uns gebacken. Diese schmeckten allen sehr lecker.
Für den abwechslungsreichen Vormittag möchten wir uns bei Marco Wetzel und seinem Mitarbeiter Herrn Schneider ganz herzlich bedanken.

Text und Bild: Die Klassen 3a und 3b mit ihren Lehrerinnen

Erntedankgottesdienst in Hormersdorf

Papa und Mama sind mit Klein-Oskar bei Tante Klara zu Gast. Natürlich erhält der Kleine von der lieben Tante ein paar Süßigkeiten, die er auch mit Freude entgegen nimmt und sich „einverleibt“. Doch im Kauen wird er von den Eltern gestört: „Und wie spricht man, wenn man etwas bekommt?“ Mit vollem Mund bringt er dann ein etwas gequältes „Dankeschön“ heraus.
Diese fiktive, aber nicht nur einmal erlebte, Geschichte hält uns den Spiegel vor. Wie dankbar sind wir? Und überlegen wir einmal, für was alles wir dankbar sein können – sollten?
Klar, in der jetzigen Zeit mit so vielen Unwägbarkeiten, der Energiekrise, dem Krieg und den ganzen finanziellen Folgen. Da soll man auch noch dankbar sein?
In Hormersdorf denken wir schon seit vielen Jahren an die, denen es noch wesentlich schlechter geht. In diesem Jahr zuallererst an die Leute in Malawi , einem Land in Ostafrika. Hier besteht ein Kontakt über eine Firma in Gablenz, die Ausrüstungen zum Errichten von Brunnen oder auch für Solarkochstellen liefert und installiert. So kann man direkt ohne Umwege helfen. Oder Familie Urban, ehemalige aus dem Ort, die in Lima/Peru an der „Johannes Gutenberg Schule“ tätig sind. Dort wird

den 1400 Schülern nicht nur beim Lernen geholfen, auch für viele gibt es noch zu essen. Und dass viele Leute auch dankbar sein können, merkt man an den Gaben und wunderschön hergerichteten Körben, die zum Erntedankfest gebracht wurden. Als dann bei Entgegennahme der Erntegaben, nicht wie bei Klein-Oskar – ein gequältes Gesicht, sondern ein breites Lächeln der Spender zu sehen ist – was kann es Schöneres geben? Auch wenn die Früchte und Erntegaben alle sehr gut aussehen, die Dankbarkeit spiegelte sich aber auch in den Kuverts wider, die so schön knistern. Sollten die Hormersdorfer als „zammnammsch“ betitelt werden? Hier wird das Gegenteil bewiesen. Im vergangenen Jahr konnten ca. 7000 € nach Afrika und Südamerika gehen. Ein Dank an alle, die gespendet haben.
Ein wesentlicher Teil der Dekoration in der Kirche war in diesem Jahr eine geschnitzte Bank. So, wie das Kind an der geschnitzten Bank sich in der Hand geborgen weiß, so können auch wir uns jemandem anvertrauen und uns sicher fühlen. Geborgenheit hat auch immer etwas mit gegenseitigem Verstehen und Vertrauen zu tun.
Im nächsten Jahr wird diese Bank vor unserer Kirche stehen. Wir laden Sie ein, hier Platz zu nehmen - und DANKBAR zu sein! (T.V.)

Kaffeekränzel sagt Danke.

Zu unserem Kaffeekränzel am 30.08.2022 im Stampfencafé gab es diesmal für die Besucher ein besondere Überraschung. Zwei Bandoneon-Spieler Christoph Grunert und Raiko Teuchert sorgten für gute Stimmung. Es wurde gesungen, geschunkelt und geklatscht. Mit der schönen Liederauswahl kamen die Erinnerungen aus der Jugend zurück. Schon am Abend erreichten uns viele „Dankeschöns" für den gelungenen Nachmittag.
Zum Beispiel: Danke, danke für den lustigen, entspannten Kaffeeklatsch. Ihr habt euch wieder mal viel Mühe gegeben. Der Kuchen war spitze wie immer und die beiden Musiker eine echte Überraschung. Erika, wir freuen uns schon auf den nächsten Treff, „ka komme wos will".
Martina Seim aus „Tholm"
Ich danke euch, ihr lieben Kuchenbäckerinnen, für die leckeren Torten.

Eure Erika und Team

Johanniter-Mehrgenerationenhaus Zwönitz

Gustav-Adolf-Zeidler-Str. 3 • 08297 Zwönitz
Tel.: 037754/32615 • E-Mail: sina.bonitz@johanniter.de

Donnerstag, 13. Oktober 2022
08.00 - 18.00 Uhr Offener Treff für Jung & Alt
09.30 - 11.00 Uhr Rückbildungsgymnastik mit Katja mit Babybetreuung – Anmeldung erf.
14.00 - 16.00 Uhr Gemütliche Hutzenstub
16.15 - 17.30 Uhr Kreatives Gestalten
18.00 - 22.00 Uhr SKAT-Treff
19.15 - 20.45 Uhr Callanetics

Freitag, 14. Oktober 2022
08.00 - 14.00 Uhr Offener Treff für Jung & Alt
10.00 - 12.00 Uhr Senioren-Dancing mit Margarete Danko

Montag,17. Oktober 2022
08.00 - 16.00 Uhr Offener Treff für Jung & Alt

Dienstag, 18. Oktober 2022
10.00 - 17.00 Uhr Offener Treff für Jung & Alt
09.30 - 11.00 Uhr Krabbelgruppe für Babys & Kleinkinder
15.00 - 16.30 Uhr Kennenlernen von Musikinstrumenten
16.00 - 17.30 Uhr KUNSTKURS
17.15 - 18.45 Uhr Hatha-YOGA Kurs 1
18.45 - 20.15 Uhr Hatha-YOGA Kurs 2

Mittwoch, 19. Oktober 2022
10.00 - 15.00 Uhr Offener Treff für Jung & Alt
09.30 - 10.30 Uhr Smartphone-Sprechstunde
14.00 - 15.15 Uhr YOGA für Senioren (mit Anmeldung)
15.45 - 16.45 Uhr Rückenfitnesstraining Ü60
16.50 - 17.50 Uhr Rückenfitnesstraining (mit Anmeldung)
15.00 - 17.00 Uhr Häkelkurs
15.00 - 17.00 Uhr Klöppeltreff

Donnerstag, 20. Oktober 2022
08.00 - 18.00 Uhr Offener Treff für Jung & Alt
14.00 - 16.00 Uhr Gemütliche Hutzenstub
16.15 - 17.30 Uhr Kreatives Gestalten
19.15 - 20.45 Uhr Callanetics

Wir gratulieren unseren Senioren im Monat Oktober 2022

▲ OT Brünlos

Manfred Kempe geb. am 14.10.1942 zum 80. Geburtstag

▲ OT Dorfchemnitz

Evelyne Berkner geb. am 16.10.1932 zum 90. Geburtstag
Brigitte Winter geb. am 16.10.1937 zum 85. Geburtstag

▲ OT Hormersdorf

Maria Franz geb. am 19.10.1947 zum 75. Geburtstag
Günter Vana geb. am 19.10.1942 zum 80. Geburtstag

▲ OT Niederzwönitz

Reiner Herpe geb. am 15.10.1947 zum 75. Geburtstag

▲ Zwönitz

Stefan Böhm geb. am 14.10.1947 zum 75. Geburtstag

Die Stadtverwaltung Zwönitz wünscht alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Herzlich Willkommen im Leben

Herzlich Willkommen hier auf Erden,
ich wünsche dir alles Gute mein Kind.
Möge dein Leben ein glückliches werden,
so glücklich wie deine Eltern jetzt sind.
Dein Leben hat jetzt erst begonnen,
schaust neugierig schon in die Welt.
Die Liebe hast du schon gewonnen,
ich glaub' dass es dir hier gefällt.
(Verfasser unbekannt)

Lenkersdorf **Eddie Barth** geboren am 24.05.2022

Die Stadtverwaltung Zwönitz wünscht der Familie alles Gute, immer beste Gesundheit und eine Zukunft mit unendlich vielen Glücksmomenten und strahlenden Kinderaugen.

Glückwünsche zum 90. Geburtstag

Am Sonntag, dem 18.09.2022 feierte Heinz Schuster in Niederzwönitz seinen 90. Geburtstag

Herr Heinz Schuster wurde am 18. September 1932 als drittes von insgesamt 8 Geschwistern in seinem Elternhaus in Raum geboren. Hier wurde er 1938 eingeschult. Es war eine schwierige Zeit, da mitunter 1 Lehrer gleichzeitig mehrere Klassen unterrichtete. Nach erfolgreichen 8 Schuljahren wäre sein Berufswunsch Fleischer gewesen, leider gab es zur damaligen Zeit für ihn keine Lehrstelle in dieser Branche. Also ging er in die Landwirtschaft und half seinem, durch eine Mine schwer verletzten Onkel, dessen Hof zu bewirtschaften. Heinz Schuster besuchte von 1947-1949 die Landwirtschaftsschule und beendete diese erfolgreich als Landwirt. Seinen Einstieg in das Fuhrgeschäft fand er 1949, als er im Fuhrbetrieb seines Vaters in Raum als Arbeitnehmer begann. Das Kerngeschäft dieses Betriebes waren der Kohlehandel, die Landwirtschaft und das Milchfahren.

Als junger Mann ging Heinz Schuster gerne zum Tanz in die Grüne Tanne. Hier begegnete er einer jungen Grundschullehrerin aus Werben in der Altmark. Beide verliebten sich ineinander und aus Margarete Langbeck wurde am 6. August 1960 Margarete Schuster. Das Paar erwarb das Anwesen von Baumeister Oskar Kempt in Zwönitz, Niederzwönitzer Straße 69. Hier gründete Heinz Schuster am 1. April 1961 seinen eigenen Fuhrbetrieb. Fortan fuhr er vorwiegend Rohmilch- und Händlermilchtransporte in Zwönitz und Umgebung, außerdem übernahm er Fahrten für die Holzindustrie in seiner Heimatstadt. 1972 trat Heinz Schuster als Mitglied in den Kirchenvorstand der Niederzwönitzer St. Johanniskirche ein. Bis 2004 war er ständig gemeinsam mit den damaligen Pfarrern Hahn und Neubert am Aufbau der Kirche beteiligt, half unermüdlich mit bei der Sanierung des 46m hohen Kirchturms. Mit leuchtenden Augen erzählt er heute noch davon, wie er die Kirchturmkugel öffnete. Die letzte Fahrt machte er 2004 im Alter von 72 Jahren. Seine beiden Kinder Kerstin und Ralf übernahmen die Spedition zu gleichen Teilen. Stolz berichtet uns Heinz Schuster, dass selbst seine Enkel bis heute als Fahrer unterwegs sind.

Für die kommenden Jahre wünschen die Stadtverwaltung Zwönitz und die Redaktion des „Zwönitzer Anzeigers“ Herrn Heinz Schuster alles Gute, viel Gesundheit, Gottes Segen und Kraft.

Wichtiger Hinweis des Bürgerservice Zwönitz

In der Zeit vom **02.11. bis zum 12.11.2022** ist der Bürgerservice Zwönitz sowie auch die Außenstellen in Brünlos, Dorfchemnitz, Hormersdorf und Elterlein geschlossen.
Grund ist die Umstellung der Meldeamtssoftware mit entsprechender Mitarbeiterschulung. Außerdem wird gleichzeitig die Stadtinformation renoviert.

Bitte überlegen Sie, ob Sie in diesem Zeitraum den Service des Melde- bzw. Passamtes benötigen und vereinbaren Sie rechtzeitig einen Termin außerhalb der oben genannten Schließzeit.

Uwe Klinger
Bürgerservice Zwönitz

Ehrenamtliche Schulwegbegleiter gesucht

Die Sicherheit unserer Kinder ist uns ein besonderes Anliegen, deshalb sucht die Stadt Zwönitz dringend Bürger/innen, welche die Grundschulkinder vor und nach dem Unterricht auf ihrem Schulweg begleiten und beim Überqueren der Straße behilflich sind.
Während des Einsatzes im Ehrenamt erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung, welche nach der „Entschädigungssatzung für ehrenamtliche Tätigkeiten“ der Stadt Zwönitz gezahlt wird.
Personen, die sich für diese ehrenamtliche Tätigkeit interessieren, sollten mindestens 18 Jahre alt sein, verantwortungsbewusst auftreten und Freude am Umgang mit Kindern im Grundschulalter mitbringen.
Für die Tätigkeit als Schulwegbegleiter/in ist die Vorlage eines polizeilichen Führungszeugnisses gesetzlich vorgeschrieben. Die Kosten für die Ausstellung dieses Führungszeugnisses trägt die Stadt Zwönitz.

Bei Interesse oder Fragen wenden Sie sich bitte an:
Stadtverwaltung Zwönitz, Frau Jung,
Markt 6, 08297 Zwönitz,
Tel. 037754/35-150,
Email: s.jung@zwoenitz.de

DU?!

Du denkst, wir kochen nur Kaffee, kopieren endlos Akten und rechnen die Lohnzettel noch mit der Hand aus? Quatsch! Ausbildung im öffentlichen Dienst ist abwechslungsreich und vielseitig. Du hast im Sommer 2023 Deinen Schulabschluss in der Tasche und möchtest Dein eigenes Geld verdienen? Dann komm zu uns und entscheide Dich für eine Ausbildung zur/zum

Verwaltungsfachangestellte/n Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung

bei der Stadt Zwönitz!

WAS IST UNS WICHTIG?

Du hast …
- mindestens einen guten Realschulabschluss,
- gute bis sehr gute Leistungen in Deutsch und Mathematik,
- ein aufgeschlossenes und zuvorkommendes Auftreten, Geschick und Freude im Umgang mit Menschen,
- eine rasche Auffassungsgabe und Interesse für rechtliche, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge, … dann lies bitte weiter!

Du bist …
- fleißig, engagiert und bereit, einen ganz persönlichen Beitrag zu einer bürgerorientierten und freundlichen Verwaltung zu leisten,
- in Deiner Freizeit in Vereinen, Institutionen oder im Ehrenamt aktiv.
  ➜ In dem Fall bist Du bei uns genau richtig!!!

WAS KOMMT AUF DICH ZU?

Die Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten beginnt am **01.09.2023**, dauert 3 Jahre und findet im dualen System statt. Dabei wechseln sich theoretische und praktische Phasen ab.
Die theoretische Ausbildung erfolgt in zwei Ausbildungsstellen in Chemnitz.
Der Unterricht findet in Blöcken von ca. 2 Wochen z. B. in den Berufsfeldern Rechnungswesen und Controlling; die öffentliche Verwaltung in der Gesamtwirtschaft; personelle und arbeitsrechtliche Gestaltung des Geschäftsprozesses statt.
Die berufspraktische Ausbildung erfolgt in verschiedenen Ämtern der Stadtverwaltung Zwönitz und anderen kommunalen Einrichtungen. Es werden u. a. Kenntnisse im Finanzwesen, im Personalwesen, im Ordnungsrecht, im Jugend- und Sozialrecht, im Bauwesen sowie in der Schul- und Kulturverwaltung vermittelt.
Du kannst diese Chance nutzen und Dir durch Motivation, Engagement und Zielstrebigkeit die Grundlage für eine erfolgreiche berufliche Zukunft schaffen und ggf. später einmal Dein eigenes Team oder Abteilung leiten.

WAS ZAHLEN WIR?

… ein Entgelt nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD), das aktuell zwischen ca. 1.068,26 € im ersten und 1.164,02 € im dritten Ausbildungsjahr beträgt.

Hast Du noch Fragen? Dann melde Dich bei uns! Ansprechpartner sind Frau Nicole Ullmann, Tel. 037754/35120 (n.ullmann@zwoenitz.de) und Herr Christian Bienert (c.bienert@zwoenitz.de).

INTERESSIERT? Dann bewirb Dich jetzt!

Schicke uns Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 27.11.2022 an die Stadtverwaltung Zwönitz, Fachbereich Innere Verwaltung, Markt 6, 08297 Zwönitz.
Noch lieber ist es uns, wenn Deine Bewerbungsunterlagen per Email als eine Datei im pdf- Format an bewerbung@zwoenitz.de gesendet werden.

Alle im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren anfallenden Kosten können wir nicht erstatten.
Der schriftlichen Bewerbung schließt sich ein schriftliches Auswahlverfahren in Januar 2023 an.

Öffentliche Bekanntmachung – Zur Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Sie haben nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) die Möglichkeit, gegen einzelne regelmäßig durchzuführende Datenübermittlungen der Meldebehörde zu widersprechen. Dieser Widerspruch gilt jeweils bis zum Widerruf.

a)
Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr
Damit das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr über den freiwilligen Wehrdienst informieren kann, übermitteln die Meldebehörden jedes Jahr den Familiennamen, Vornamen und die aktuelle Adresse von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr 18 Jahre alt werden. Dieser Auskunft können Sie gemäß § 36 Abs. 2 BMG i.V.m. § 58 c Abs. 1 Satz 1 des Soldatengesetzes widersprechen.

b)
Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 1 i.V.m. § 42 Abs. 3 BMG widersprechen.

c)
Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs.1 i.V.m. § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

d)
Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- und Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse und Rundfunk
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 2 i.V.m. § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

e)
Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 3 i.V.m. § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.
Die Eintragung dieser Übermittlungssperren können Sie online unter www.zwoenitz.de ;Rathaus ,Anträge und Onlineverfahren oder durch persönliches Erscheinen unter Vorlage Ihres Ausweisdokumentes bei Stadt Zwönitz – Bürgerservice – Markt 3 a, 08297 Zwönitz

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und Dienstag und Donnerstag	von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

oder in den Verwaltungsaußenstellen

Brünlos, Brünloser Hauptstraße 5
Dorfchemnitz, Am Anger 1
Hormersdorf, Hauptstraße 71

vornehmen.

Zwönitz, den 04.10.2022

Stadt Zwönitz, Einwohnermeldeamt

Sperrungen und Verkehrsbehinderungen zur Zwönitzer Kirmes am Wochenende vom 21. bis 23. Oktober 2022

Bezüglich der Vorbereitung und Durchführung der Zwönitzer Kirmes sind folgende Verkehrsbehinderungen und Sperrungen notwendig:
Ab Dienstag, dem 18.10.2022 beginnt bereits der Aufbau der Kirmes in der Innenstadt. Hier werden im dem Zuge Parkflächen in der Innenstadt gesperrt sein. Bitte beachten sie die dafür aufgestellte Beschilderung.
Am Freitag, dem 21.10.2022 wird eine Einbahnstraße auf der Langen Gasse und Rathausstraße eingerichtet. Der Verkehr kann vom Markt auf die Rathausstraße einfahren. Die Haltestellen Markt und Rathausstraße bleiben bestehen. Eine Umleitung wird über die Niederzwönitzer Straße ausgeschildert.
Die Innenstadt (Annaberger Straße, Rathausstraße, Lange Gasse, Alte Schulstraße, Mühlberg) wird am Freitag, 21.10.2022 ab 16:00 Uhr bis Sonntag, 23.10.2022 ca. 22:00 Uhr gesperrt sein. Weiterhin wird für denselben Zeitraum die Lößnitzer Straße/ Lange Gasse bis zur Ampelkreuzung als Einbahnstraße ausgewiesen. Eine Umleitung von der Bahnhofstraße und der Niederzwönitzer Straße wird über die v.-Otto-Straße/ Gaswerk ausgeschildert.
Der Busverkehr wird über die S 258 umgeleitet. An der Brauerei werden Ersatzhaltestellen eingerichtet. Genaueres kann den Busplänen an den einzelnen Haltestellen entnommen werden.
Am Sonntag, dem 23.10.2022 wird die Wiesenstraße für die Aufstellung des Festumzuges von 12:00 – ca. 14:30 Uhr gesperrt sein. Im Zeitraum von 13:00 Uhr bis ca. 14:00 Uhr kommt es im gesamten Innenstadtbereich zu Behinderungen im Straßenverkehr aufgrund des Festumzuges. Die Umzugsstrecke verläuft beginnend ab die Wiesenstraße über die Bahnhofstraße, Lange Gasse, Markt und läuft dann über die Annaberger Straße aus.
Auf weitere Parkverbote und Behinderungen ist vor Ort zu achten.

Wir bitten um Beachtung aller Verkehrsmaßnahmen und danken für Ihr Verständnis.

Mehr Informationen: www.zwoenitz.de

Bürgerservice & Stadtinformation

Markt 3a, 08297 Zwönitz

Terminvereinbarungen in der Stadtinformation sind gewünscht.

Öffnungszeiten:

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr
Samstag	09:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 037754 35-159
Telefax: 037754 35-158
E-Mail: info@zwoenitz.de

Meldeamt: Termine bitte telefonisch unter 35153 vereinbaren.

Außenstelle Brünlos:
Brünloser Hauptstraße 5, 08297 Zwönitz
Ansprechpartnerin: Susann Zierold
Telefon: 037296 2424
Telefax: 037296 17268
E-Mail: as.bruenlos@zwoenitz.de
Öffnungszeiten: Donnerstag
09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Außenstelle Dorfchemnitz:
Am Anger 1, 08297 Zwönitz
Ansprechpartnerin: Anke Weißbach
Telefon: 037754 2837
Fax: 037754 74438
E-Mail: as.dorfchemnitz@zwoenitz.de
Öffnungszeiten: Dienstag
09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Außenstelle Hormersdorf:
Hauptstraße 71, 08297 Zwönitz
Ansprechpartnerin: Sandra Berger
Telefon: 03721 22145
Telefax: 03721 23006
E-Mail: as.hormersdorf@zwoenitz.de
Öffnungszeiten: Donnerstag
09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Außenstelle Elterlein:
Markt 28, 09481 Elterlein
Ansprechpartnerin: Katja Fritzsch
Telefon: 037349 66760
E-Mail: einwohnermeldeamt@elterlein-stadt.de
Öffnungszeiten: Dienstag
09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Bereitschafts-Telefon: 0172 3416925
(für Notfälle außerhalb der Öffnungszeit)

Bereitschaftsdienste

Zahnärztlicher Dienst für Zwönitz, Dorfchemnitz, Lößnitz und Affalter

Quelle: www.zahnaerzte-in-sachsen.de/patienten/notdienstsuche
Sprechzeiten von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Samstag, 15.10.2022 und Sonntag, den 16.10.2022
Praxis Dipl.-Stom. Michael Schettler Lößnitz
Heinestr. 2
08294 Lößnitz

Der ärztliche Bereitschaftsdienst im Dienstbereich Thalheim/Zwönitz/Auerbach/Gornsdorf/Meinersdorf

Die Bereitschaftsdienstvermittlung kann nur noch über die folgende Rufnummer erreicht werden: 116 117

Bereitschaftsdienst Apotheken

Donnerstag, den 13.10.2022
Stadt-Apotheke, Zwönitz
Telefon: 037754/2143

Freitag, den 14.10.2022
Aesculap-Apotheke, Aue
Telefon: 03771/551258
Samstag, den 15.10.2022
Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
Telefon: 03774/1744488
Sonntag, den 16.10.2022
Schwanen-Apotheke im Kaufland, Aue
Telefon: 03771/340004
Montag, den 17.10.2022
Edelweiss-Apotheke, Schwarzenberg
Telefon: 03774/8247650
Dienstag, den 18.10.2022
Mohren-Apotheke, Lößnitz
Telefon: 03771/55560
Mittwoch, den 19.10.2022
Löwen-Apotheke, Zwönitz
Telefon: 037754/2375

Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils 8.00 Uhr und endet am Folgetag 8.00 Uhr.
** An Samstagen, ausgenommen gesetzliche Feiertage, sind in der Zeit von 12.00 - 19.00 Uhr, anstelle der diensthabenden Apotheken, folgende Apotheken dienstbereit: Schwanen-Apotheke im Kaufland in Aue und Apotheke im Kaufland in Schwarzenberg.*

Polizeiposten

Die Bürgerpolizisten des Polizeipostens Zwönitz sind zur Sprechzeit:
donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr
für rat- und hilfesuchende Bürger im Büro des Zwönitzer Polizeipostens, Lößnitzer Straße 4 in Zwönitz, persönlich ansprechbar.

Außerhalb der Sprechzeiten ist der Polizeiposten Zwönitz unter den Rufnummern 037754 158910 bzw. 158911 erreichbar. Sollte der Polizeiposten durch Einsatztätigkeit nicht besetzt sein, wenden Sie sich bitte an das zuständige Polizeirevier Stollberg, Zwönitzer Straße 10, 09366 Stollberg, Tel. 037296 900.

Havarieservice

Bei Havarien an Fernwärmeanlagen und Heizungsanlagen besteht die Möglichkeit, den Bereitschaftsdienst der Fernwärme Zwönitz zur Schadensbeseitigung zu bestellen.
Telefon während der Dienstzeiten: 03 77 54 / 30 50
außerhalb dieser Zeit: 03 77 54 / 3 05 55

Bei Havarien an Elektroanlagen vor dem Energiezähler besteht die Möglichkeit, den Bereitschaftsdienst der enviaM zu bestellen. Telefon: 08 00 / 2 30 50 70

Bei Störungen nach dem Energiezähler setzen Sie sich bitte mit Ihrer jeweiligen Installationsfirma in Verbindung. Elma GmbH Markersbach, Telefon: 01 72 / 7 93 06 55

Bei Gasgeruch und bei Störungen bezüglich der Gasversorgung besteht die Möglichkeit, den Bereitschaftsdienst der Erdgas Südsachsen AG zu bestellen. Telefon: 03 71 / 45 14 44
0 18 03 / 33 40 33

Neue Stellenangebote aus dem Fachkräfteportal der Wirtschaftsförderung Erzgebirge

- Ferienjob in der Gebäudereinigung
- Ferienjob in der Küche

Frau Bauersachs, EKH Erzgebirgische Krankenhaus- und Hospitalgesellschaft mbH
Clara-Zetkin-Straße 74, 08340 Schwarzenberg
+49 (0)3774 265-110
bewerbung@ekhmbh.de, www.ekh-online.de

- Mitarbeiter Küche (w/m/d) für unser Altenpflegeheim in Zwönitz
- Pflegefachfrau/Pflegefachmann (Ausbildungsstart 1. September 2023)

Frau Katharina Göbel, Diakonie Erzgebirge e.V.
Hohe Straße 5, 08301 Aue-Bad Schlema
+49 (0)3772 3733 73
bewerbung@diakonie-erzgebirge.de
www.diakonie-asz.de

- Hausmeister/Hausmeisterin für Schule und KiTa (m/w/d)
- Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement (m/w/d)

Frau Ute Hahn, Stadtverwaltung Zwönitz
Markt 6, 08297 Zwönitz
+49(0)37754 35 135
bewerbung@zwoenitz.de
www.zwoenitz.de

- Land- und Baumaschinenmechatroniker (m/w/d)
- Metallbauer (m/w/d)

Frau Lucienne Berger
EIDAM Landtechnik GmbH
Kühnhaider Straße 8, 08294 Lößnitz
+49 (0)3771 564200, info@eidam-landtechnik.de
www.eidam-landtechnik.de

- Fachkraft für Lagerlogistik
- Land- und Baumaschinenmechatroniker/in / Mechaniker/in (m/w/d)
- Servicetechniker, Kfz- Mechaniker, Mechatroniker, Kärcher- Monteur m/w/d
- Verkaufsberater für Landtechnik m/w/d
- Servicetechniker für Kärcher-Geräte m/w/d

Frau Doreen Spittel, LKH GmbH Hormersdorf
Schulstraße 10
08297 Zwönitz OT Hormersdorf
+49 (0)3721 398421
lkhhmd@landtechnik-hormersdorf.de
www.landtechnik-hormersdorf.de

- Kaufmännischer Mitarbeiter (m/w/d) Accounting

Frau Yvonne Böhm, Norbert Rabe KG
Am Windberg 4, 08297 Zwönitz
+4917662698613
yvonne.boehm@rabe.kg
www.etiketten-rabe.de

- Nachfolge für Kurz- und Wäschewarenladen Trutz
- Nachfolge für Jeans-Fachgeschäft

Frau Anne Walter
Unternehmensnachfolge ERZ
Annaberger Str. 5, 08297 Zwönitz
+49 (0)37754 35125
innenstadt@zwoenitz.de

- Reinigungskraft(m/w/d)

Herr Junker, Städtereinigung Tappe GmbH
Hartensteiner Straße 15
08297 Zwönitz
+49 (0)37754 71134
junker@staedtereinigung-tappe.de
www.staedtereinigung-tappe.de

- Controller (m/w/d)
- Hausmeister (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit
- Produktionsmitarbeiter im Bereich THT (m/w/d)
- Maschinenbediener in der Elektronikfertigung (m/w/d)
- Softwareentwickler (m/w/d) für Embedded Systems
- Mitarbeiter Vertriebsinnendienst (m/w/d)
- Mitarbeiter Einkauf (m/w/d)

KOMITEC electronics GmbH
Albin-Trommler-Straße 2, 08297 Zwönitz
+49(0)37754 1430, pm@komitec.de
www.komitec.de

Anzeige(n)

Damals im Oktober . . .

Am 14. Oktober 1947 wurde die Kulturbundortsgruppe Hormersdorf gegründet. Zur Gründungsfeier fand eine Schnitz- und Malereiausstellung statt.

Am 13. Oktober 1957 fand eine große Banknotenumtauschaktion von dem bisherigen Zahlungsmittel DM in MDN (Mark der Deutschen Notenbank) durch mehr als 700 freiwillige Mitarbeiter im Kreis Stollberg statt.

Am 13. Oktober 1992 fand die offizielle Eröffnungsfeier des Zwönitzer Gymnasiums statt.

Am Nachmittag des **17. Oktober 1997** erfolgte in Zwönitz die Übergabe des rekonstruierten Rathauses, mit neuer Fassade, einem Turmaustritt sowie einem Laufwerk mit vier historischen Figuren (Bauersfrau, Bergmann, Mönch, Schuster) und einem Glockenspiel. In diesem Zusammenhang erfolgte die Einweihung der neuen Bergglocke und die Wiederanbringung der alten Wettiner Tafel durch Prinz Albert, Herzog von Sachsen (Foto) und seiner Gemahlin Elmira. In der Sosaer Kunstgießerei Döhler wurde die Tafel nach alten Vorlagen kopiert; die Originaltafel wurde ursprünglich 1889 angebracht und 1945 entfernt.

Am 18. Oktober 1997 wurden anlässlich der Zwönitzer Kirmes nach 118 Jahren Unterbrechung die zwei Nachtwächter Wolfgang Günther und Eberhard Helbig vereidigt, die erstmals in den neuen Bundesländern ihre Runde gemeinsam mit Zunftmeister Walter Kienel von der Europäischen Nachtwächter- und Türmerzunft gemeinsam mit Bürgermeister Uwe Schneider, der gekleidet in der Amtstracht des Mittelalters seines Standes, den Eid vortrug, drehten.

Am 15. Oktober 2007 berieten die 49 anwesenden Gemeinderäte zur ersten gemeinsamen öffentlichen im Volkshaus Gornsdorf über einen Verwaltungsverband ihrer vier Zwönitztalgemeinden Auerbach, Burkhardtsdorf, Hormersdorf und Gornsdorf in Anwesenheit des früheren sächsischen Innenministers Klaus Hardraht, Rechtsanwalt mit Schwerpunkt Kommunalrecht.

David Knopfler, der gefeierte Weltstar, Mitbegründer und einstiger Gitarrist der britischen Rockband Dire Straits, trat am **13. Oktober 2012** im "Wind" in Zwönitz auf, ein Highlight für Musikenthusiasten im Erzgebirge.

Am 15. Oktober 2012 wurden in Zwönitz zwei neue Straßenabschnitte für den öffentlichen Verkehr freigegeben. Im Ortsteil Kühnhaide wurde die Brückenstraße um 110 Meter verlängert zur Erschließung von Wohngrundstücken mit einem Kostenaufwand von 110 000 Euro und im Ortsteil Brünlos wurde die 135 Meter lange Straße „Waldblick", die ebenfalls zur Erschließung von fünf Eigenheimgrundstücken diente und rund 135 000 Euro gekostet hat, seiner Bestimmung übergeben.

Friedemann Bähr-Stollberg

Anzeige(n)

Anzeigentelefon

- für gewerbliche Anzeigen
  Telefon: (037208) 876-200
- für private Anzeigen
  Telefon: (037208) 876-199

Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Lerninstitut „leichter lernen“

Katja Scheller-Hilbert (Zertifizierte Legasthenie- & Dyskalkulietrainerin)

*Nachhilfe in allen Hauptfächern Klassen 2 bis 10
*Nachhilfe in Deutsch und Englisch bis Klasse 13
*Lernförderung bei LRS und Rechenschwäche
*Prüfungsvorbereitung für Real- und Hauptschüler

in Lößnitz:
Gerbergasse 15 (03771-3137028)
in Stollberg:
Lutherstraße 1 (037296-884235)

Anmeldungen jederzeit unter:
0160-1148358 / leichter-lernen@katja-scheller.de

LERNINSTITUT LEICHTER-LERNEN

Tagespflege & Fahrdienst „Alte Grundschule“
Schulstraße 7a
09235 Burkhardtsdorf | OT Meinersdorf

Telefon 03721 2747667
E-Mail info@altegrundschule.de

Tagespflege „Am Eisenweg“
Randsiedlung 6
08297 Zwönitz | OT Brünlos

Telefon 037296 5468860
E-Mail info@tpam-eisenweg.de

Pflege in guten Händen.

Lerninstitut „leichter lernen“
Inh.: Katja Scheller-Hilbert

Nachhilfelehrer gesucht!

Telefonisch unter: 0160-1148358
Per Mail: leichter-lernen@katja-scheller.de

Oder persönlich in:
Lößnitz, Gerbergasse 15
Stollberg, Lutherstraße 1

LERNINSTITUT LEICHTER-LERNEN

Simone Modeß
PRAXIS FÜR LERNTHERAPIE & NACHHILFE

Beratung und Therapie bei:
- Lese-Rechtschreibschwäche / LRS
- Dyskalkulie / Rechenschwäche
- ADS / ADHS

Nachhilfe für:
- Mathe
- Deutsch
- Englisch

0171 - 5 01 96 66
www.lerntherapie-modess.de
Hauptstraße 47 • 08294 Lößnitz / OT Affalter

NEU SEIT MAI 2022

TBA BETON

THALHEIMER BETON ANLAGE

Stadtbadstraße 23
09380 Thalheim
Tel.: 0172 9618741
www.sofortbeton.de

Öffnungszeiten
Montag - Freitag: 6.30 - 16.00 Uhr
Samstag: 7.00 - 12.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Bereitstellung von Frischbeton für Gewerbe und Privat!

Verpackt gut
&
unverpackt
sowieso

Lindner Bäck
Dor Dorfloden

FB: @DorDorfloden • Insta: @dordorfloden

Hormersdorf • Hauptstraße 57 • 08297 Zwönitz